

# Inhalt

Danksagungen .....	8
Sonja Kmec Einleitung .....	9

Teil 1 · Nadine Geisler

## MLF – Werden und Wirken der Neuen Frauenbewegung in Luxemburg (1972–1992)

<b>I. Die Entstehung der Neuen Frauenbewegung</b> .....	17
I.1 Eine 1968er-Bewegung? .....	17
I.2 Lehrerinnen und andere Denkanstöße .....	20
I.3 Die Gründung des MLF in Luxemburg .....	21
I.4 Die Männerfrage .....	23
<b>II. Aktionen des MLF</b> .....	24
II.1 Die Ehe- und Güterrechtsreform .....	25
II.2 Entkriminalisierung der Abtreibung .....	27
II.2.1 Die Selbstbestimmung über den eigenen Körper .....	27
II.2.2 Die Abtreibungsfrage .....	28
II.2.3 Die Abtreibungsdebatte in Luxemburg .....	31
II.2.4 Telefondienst .....	32
II.3 Internationale Solidarität .....	33
<b>III. Das Frauenzentrum</b> .....	37
III.1 Vom Café du Commerce in die Avenue Monterey .....	40
III.2 Hausbesetzung .....	40
III.3 Alternative Orte .....	47
<b>IV. Die Theatergruppe</b> .....	48
<b>V. Die Arbeitsgruppe „Info-Lesbiennes“</b> .....	55
<b>VI. Institutionalisierung und Professionalisierung</b> .....	56
VI.1 Konventionen mit dem Familienministerium .....	56
VI.2 MLF in der Krise? .....	57
VI.3 Gründung des Cid-femmes .....	58



Demonstration vor dem Parlamentsgebäude; erste öffentliche Kundgebung des MLF (30. Mai 1972)

---

Teil 2 · Sonja Kmec  
Der MLF aus heutiger Sicht: einmal Utopia und zurück?

---

I.	„Immer links“? Die politische Verortung des MLF	70
I.1	Reform oder Revolution?	70
I.2	Radikalität als Feind- und Wunschbild	73
II.	Frauenbilder	76
II.1	Das F-Wort	76
II.2	Selbstbild mit Dame	77
III.	Der Kampf um die Zukunft	80
III.1	Eine neue Arbeitswelt ... mit alten Ungerechtigkeiten	81
III.2	Der Rollback	84

Véronique Kolber  
Portraits

---

Teil 3 · Renée Wagener  
Vom MLF zum Cid-femmes – Rekonstruktion eines Wandels

---

I.	Die internationale Entwicklung der Frauenbewegung	107
II.	Die Situation in Luxemburg	110
III.	Erste Schritte in Richtung eines Frauendokumentationszentrums	112
III.1	Der GRIF als Impulsgeber	112
III.2	Abkehr vom radikalen Feminismus	115
III.3	Die Aktivität der Arbeitsgruppe und das Konzeptpapier	116
III.4	Thers Bodé vs. Simone de Beauvoir	117
IV.	Die Planungsphase und die Eröffnung	118
V.	Das Verschwinden der ‚ausländischen‘ Frauen	121
VI.	Erste Aktivitäten des Frauendokumentationszentrums	123

---

Teil 4 · Colette Kutten  
Cid-femmes – zwischen Institution und Utopie (1992–2012)

---

I.	Der Aufbau	131
II.	Mentalitätswechsel dokumentieren und beeinflussen	134
II.1	Frauen schreiben Geschichte	134
II.2	Langfristige pädagogische Projektarbeit	135
III.	Kulturpolitik	136
IV.	Gesellschaftspolitik	137
V.	Die Bibliothek – Ressource für neue Ideen	140

---

Teil 5 · Claudia Lenz  
Geschlechterutopien und ihre Bezüge zur Vergangenheit

---

I.	Feminismus und Sozialismus	145
II.	Feministische Erbschaften	146
III.	Das Matriarchat	147
IV.	Symbolische Mütter: Theorie und Praxis des „Affidamento“	149
V.	Das Müttermanifest der „Grünen“	150
VI.	Jenseits der Geschlechtergrenzen: Die <i>Queer Theory</i>	152

---

Chronologie: Der MLF im Luxemburger und im internationalen Kontext	155
Quellen- und Literaturnachweis	159
Bildnachweis	168
Transkriptionszeichen	168